

Opel Vivaro-e Hydrogen erhält Umweltpreis

Der Opel Vivaro-e Hydrogen ist mit dem Energie- und Umweltpreis des Automobilclubs KS ausgezeichnet worden. „Wir sind überzeugt, dass Fahrzeuge mit Elektromotor und Brennstoffzelle neben Fahrzeugen mit Elektromotor und Lithiumionen-Batterie eine große Zukunft haben. Wir möchten deshalb die Firma Opel stellvertretend für dieses innovative und schon in die Praxis umgesetzte Antriebskonzept auszeichnen“, begründete Jury-Sprecher Prof. Dr.-Ing. Dieter Anselm die Entscheidung für den Transporter. Dank Wasserstoff und Brennstoffzelle hat der elektrisch angetriebenen Vivaro-e Hydrogen eine Reichweite von bis zu 400 Kilometern.

Den Preis nahm Peter Kuhn, Group Manager leichte Nutzfahrzeuge bei Opel, vor rund hundert Gästen aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Medien in München entgegen. Er wurde zum 40. mal vergeben und steht unter der Schirmherrschaft des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz. (aum)

Bilder zum Artikel



Opel Vivaro-e Hydrogen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel



Opel Vivaro-e Hydrogen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel



Opel Vivaro-e Hydrogen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel



Opel Vivaro-e Hydrogen.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel



Ole Eilers (l.), Präsident des Automobilclub, überreicht den 40. „KS Energie- und Umweltpreis“ an Peter Kuhn, Group Manager leichte Nutzfahrzeuge bei Opel.

Foto: Autoren-Union Mobilität/Opel
